

DerWesten - 19.05.2008

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/hohenlimburg/2008/5/19/news-47802701/detail.html>

Haare schneiden für den guten Zweck brachte 1342 Euro ein

 Hohenlimburg, 19.05.2008

Hohenlimburg. Frisörmeisterin Nicole Ortwein und ihre Mitarbeiter sind in Reh bereits dafür bekannt, dass sie einmal im Jahr den Kunden für den guten Zweck die Haare schneiden. Am Samstag kamen so 1342 Euro zusammen, ein Rekord.



Nicole Ortwein (2.v.l.) und ihr Team spendeten die Tageseinnahmen vom Samstag für krebserkrankte Kinder. (WR-Bild: Schroth)

"Das Wetter hat für unser kleines Kinderfest zwar nicht mitgespielt, aber dafür können wir dem Verein "Strahlemännchen" einen ansehnlichen Betrag überreichen, freute sich Nicole Ortwein gestern die gelungene dritte Veranstaltung dieser Art. Der Chefin und ihrer Mitarbeiterinnen ist es eine Herzensangelegenheit geworden, etwas gegen die Krankheit Krebs zu tun. "Wir haben alle schon Familienmitglieder durch diese Krankheit verloren und auch sehr große Angst um eine liebe Mitarbeiterin gehabt, was Gott sei Dank gut ausgegangen ist. In diesem Jahr können wir mit unserer Spendenaktion dem Verein Strahlemaennchen helfen."

Der Verein ist bemüht, krebserkrankten Kindern einen Herzenswunsch zu erfüllen. Dieser Wunsch kann ganz unterschiedlich sein und wird immer mit der ganzen Familie zusammen erfüllt. Nicole Ortwein wurde durch das Fernsehen auf "Strahlemaennchen.de" aufmerksam und war sofort Feuer und Flamme.

"Da ich davon so begeistert bin, wollte ich die letzten Aktionen auch toppen. So kam durch Gespräche im Salon die Idee, die Fotografin Ramona Stöpgeshoff mit an Bord zu nehmen. Friseur und Fotografie passt doch super zusammen." So wanderten die Tageseinnahme des Salons und die Einnahmen aus den bestellten Bildern in den Spendentopf. Zusätzlich wurde im Hof ein Kinderfest gefeiert. Eine Hüpfburg stand zur Verfügung, die Kinder wurden geschminkt und malten für kranke Kinder. Aus den schönsten Bildern soll ein Buch erstellt werden und einem "Strahlemaennchen Kind" geschenkt werden.